

Vorsprung durch Wissen!



**Konflikte
praxisgerecht
lösen – Kosten
mindern!**

MEDIATOR*IN (VWA)

Berufsbegleitende Qualifizierung

Beginn: 21. März 2025



MEDIATOR*IN (VWA)

Berufsbegleitende Qualifizierung

Konflikte begegnen uns überall: in Unternehmen, in Teams, bei Geschäftsbeziehungen und auch in der Familie. Oft reicht ein neutraler, professioneller Blick von außen, um festgefahrene Positionen aufzubrechen und neue, tragfähige Wege zu finden.

Als Mediator*in (VWA) können Sie Brücken zwischen Konfliktparteien bauen und gemeinsam pragmatische und nachhaltige Lösungen entwickeln. Mediation gilt als erfolgreichster Konfliktmanagement-Ansatz – mit beeindruckenden Erfolgsquoten von 80 bis 90 Prozent. Mediation hilft nicht nur dabei, Streitigkeiten zu vermeiden, sondern spart allen Beteiligten auch wertvolle Zeit und Kosten. Kompetente Mediator*innen sind zunehmend gefragt!

ZIELSETZUNG

Als Mediator*in (VWA) sind Sie aufgrund Ihrer Ausbildung und dank Ihrer eigenen praktischen Berufserfahrung in der Lage, in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und Einsatzgebieten (Familie, Wirtschaft, Organisationen, Verwaltung, etc.) Konflikte zwischen zwei oder mehreren Personen zu strukturieren und professionell einen Prozess hin zu Lösungen zu begleiten.

Sie lernen kennen und üben:

- Konzepte und Methoden des Konfliktmanagements
- Konfliktinterventionen und deren Anwendung
- Grundhaltungen, die hilfreich sind, um in Konflikten zwischen Menschen zu vermitteln
- Chancen und Grenzen der Mediation und ihr Verhältnis zum Recht und gerichtlichen Verfahren

Sie stärken und verbessern:

- Ihre kommunikativen Fähigkeiten und Ihr Verhandlungsgeschick
- Ihre empathischen Fähigkeiten und Ihre emotionale Intelligenz
- Ihr Auftreten in Konflikten oder Moderationsprozessen
- Ihr Selbstbewusstsein durch das Feedback anderer Teilnehmer*innen
- Ihre Reflektionsfähigkeit in eigenen Konflikten
- Ihre Persönlichkeit und Ihr kreatives Potenzial
- Ihre beruflichen Perspektiven

ZIELGRUPPE

Die Mediationsausbildung eignet sich für alle Berufstätigen, die in ihren Berufsfeldern mit Konflikten konstruktiv umgehen wollen. Ob als Führungskraft, Personaler oder Unternehmensträger: Helfen Sie bei konfliktbedingten Engpässen begleitend in ihrer Organisation oder schaffen Sie sich durch diese Ausbildung eine neue berufliche Orientierung.

ABLAUF

Die Ausbildung zum/zur Mediator*in (VWA) umfasst insgesamt **150 Stunden**. Diese sind aufgeteilt in 9 Module, (130 Unterrichtsstunden) die jeweils von Freitag bis Sonntag in Präsenz in Freiburg stattfinden. Zwei dieser Module werden online durchgeführt. Zusätzlich sind 20 Stunden in Intervisionsgruppen vorgesehen.

ANERKENNUNG DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung entspricht den Richtlinien des **Bundesverbandes Mediation e.V. (BM)**[®] und erfüllt damit die Voraussetzungen für eine spätere eigene Zertifizierung nach gesetzlichen Vorgaben.

Auch eine Anerkennung durch die Mediationsverbände BAFM und BMWA sowie durch den Schweizer Dachverband SDM-FSM ist möglich.



INHALTE u.a.

- Grundlagen der Mediation, Ablauf und Rahmenbedingungen und das Verhältnis zu anderen Instrumenten des Konfliktmanagements
- Verhandlungstechniken und -kompetenz
- Gesprächs-, Kommunikations- und Interventionstechniken
- Konfliktkompetenz
- Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis
- Rolle des Rechts in Konflikten und der Mediation

ARBEITSMETHODIK

- Kurzvorträge & Demonstrationen
- Praxisnahe Rollenspiele anhand echter Fälle
- Übungen & Gruppenarbeit

Die Ausbildung ist sehr praxisorientiert: Neben der Wissensvermittlung liegt der Schwerpunkt vor allem auf dem Training eigener Fähigkeiten und dem Sammeln wertvoller Erfahrungen durch Übungen und Rollenspiele.

TERMINE

- Modul 1:** 21. – 23.03.2025
- Modul 2:** 11. – 13.04.2025
- Modul 3:** 16. – 18.05.2025
- Modul 4:** 11. – 13.07.2025 (ONLINE)
- Modul 5:** 25. – 27.07.2025
- Modul 6:** 19. – 21.09.2025 (ONLINE)
- Modul 7:** 10. – 12.10.2025
- Modul 8:** 14. – 16.11.2025
- Modul 9:** 05. – 07.12.2025

VORTEILE EINER MEDIATION

Der Weg zum Gericht kann bei einer erfolgreichen Mediation vermieden werden. Die Parteien steuern das Verfahren selbst mithilfe eines Mediators und sind nicht „fremdgesteuert“. Dies stärkt ihre Eigenverantwortung. Außerdem verbessern die Parteien ihre Kommunikation und ihre Beziehung, beruflich wie privat. Das einvernehmliche Ergebnis wird durch die Parteien akzeptiert und ist deshalb nachhaltig und befriedigender als jedes Gerichtsurteil.

Im Juli 2012 ist das **Gesetz zur Förderung der Mediation (MediationsG)** in Kraft getreten. Das Gesetz verändert die Streitkultur in Deutschland grundlegend: Zum ersten Mal gibt es ein umfassendes Gesetz, das regelt, wie Streitigkeiten ohne Gerichtsprozess beigelegt werden. Das neue Mediationsgesetz gibt den Konfliktparteien die Freiheit, auch ein vom gesetzlichen Recht abweichendes Ergebnis für sich zu wählen. Das neue Gesetz will Abschied nehmen vom Recht des Kampfes bis zur letzten Instanz.

Deshalb werden Mediatorinnen und Mediatoren zunehmend zur Lösung von Konflikten eingeschaltet.

WANN KOMMT MEDIATION ZUM EINSATZ?

Sie vermitteln als Mediator*in (VWA) in den unterschiedlichsten Konfliktsituationen: bei innerbetrieblichen Auseinandersetzungen, unterschiedlichen Meinungen bei Hinterlassenschaften und

Erbstreitigkeiten, Konflikten zwischen Nachbarn, Streitigkeiten bei Trennungen und Scheidungen, zwischen Gesellschaftern und Unternehmensträgern.

Auch bei vielen anderen Auseinandersetzungen zwischen Einzelpersonen oder Gruppen, in Verwaltungen und Behörden, in Wirtschaftsunternehmen und Organisationen bieten Sie als selbständige*r Mediator*in (VWA) oder als ausgebildete*r Mitarbeiter*in den Streitenden Ihre Kompetenz an.

Selbst dann, wenn Sie nicht ausdrücklich eingeschaltet werden, können Sie von den erlangten Fertigkeiten in den unterschiedlichsten beruflichen und privaten Kontexten profitieren!

LEHRGANGSLEITER



Sebastian Zukunft ist Rechtsanwalt, Mediator BM[®], Ausbilder für Mediation BM[®], Coach und Trainer. Seit 2004 begleitet er Organisationen in Konflikten und Veränderungsprozessen. Durch ihn als Ausbildungsleiter und weitere erfahrene Dozent*innen (in Abhängigkeit der Gruppengröße) werden Sie auf dem Weg zum/zur Mediator*in begleitet.

PROFITIEREN SIE VON ...



- einer anerkannten Mediationsausbildung
- vielfältigen Fallbeispielen aus der Mediationspraxis des Dozenten
- einer angenehmen Lernatmosphäre im Herzen Freiburgs

ABSCHLUSS

Mediator*in (VWA)

DAUER

21.03. – 07.12.2025

AUFWAND

130 Stunden Unterricht +
20 Stunden Covision/
Intervension

UHRZEITEN

Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10.00 – 18:00 Uhr

Sonntag: 9:00 – 13:00 Uhr

ORT

Haus der Akademien
Eisenbahnstraße 56
79098 Freiburg

GEBÜHREN

- 4.000,- € für die Gesamtausbildung inkl. Materialien

Ratenzahlung ist möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Bei Interesse empfehlen wir eine zeitnahe Anmeldung.

ANSPRECHPARTNER

Konzeption & Beratung



Christian Heinrich

0761 38673-15

heinrich@vwa-freiburg.de

Anmeldung & Information



Emi Gutmann

0761 38673-16

gutmann@vwa-freiburg.de

Die Ausbildung entspricht den Ausbildungsrichtlinien des Bundesverbandes Mediation BM®.

Es handelt sich um eine Ausbildung zum Mediator gemäß § 5 Abs. 1 MediationsG und zur Erlangung des Titels „Zertifizierter Mediator“ gemäß §§ 5 Abs. 2, 6 MediationsG i.V. mit § 3 ZMediatAusbV.“

SERVICE & BUCHUNG

ANMELDUNG

Unter **www.vwa-freiburg.de** können Sie sich ganz einfach zu all unseren Seminar- und Studienangeboten informieren und online anmelden. Die Studiengänge und Fachstudiengänge finden Sie über die Volltextsuche oder im Menüpunkt „Studiengänge“. So gelangen Sie auch direkt zum jeweiligen Anmeldeformular. Alternativ nehmen wir Ihre Anmeldung auch gerne auf folgenden Wegen entgegen:



per E-Mail:

anmeldung@vwa-freiburg.de



per Fax:

0761 38673-98



postalisch:

VWA Freiburg e.V.
Eisenbahnstraße 56
79098 Freiburg

Bei allen Fragen rund um Ihre Weiterbildung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Rufen Sie uns an: Tel.: 0761 38673-0



**ANERKANT FÜR
BILDUNGSURLAUB**

gemäß § 10 BzG BW

ANFAHRT

Sie finden unser Haus der Akademien mitten im Herzen Freiburgs, nur wenige Meter vom Bahnhof und Stadttheater entfernt, nahe der Altstadt mit dem Münster und der Haupteinkaufsstraße. Wir empfehlen Ihnen daher, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu uns zu kommen.

... mit der Deutschen Bahn:

- Vom Ausgang des Hbf gehen Sie direkt in die Eisenbahnstraße
- Nach 100 m finden Sie das Haus der Akademien auf der rechten Seite

... mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von der Straßenbahnhaltestelle Stadttheater aus folgen Sie dem Rotteckring in Richtung Deutsche Bank und biegen nach dieser links ab in die Eisenbahnstraße. Dort erreichen Sie nach ca. 100 m die VWA auf der linken Seite.

... mit dem Auto:

- Autobahn A5: Ausfahrt → Freiburg Mitte → Stadtmitte, am Hbf rechts in die Eisenbahnstraße
- B31 bzw. B3: Richtung Hauptbahnhof, am Hbf rechts in die Eisenbahnstraße

AGB

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.vwa-freiburg.de/service/aggb

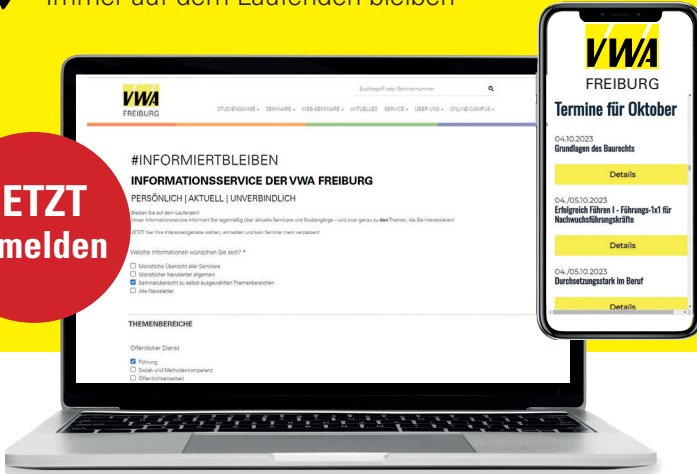
#INFORMIERTBLEIBEN

Alle Seminarthemen und Termine **digital** erhalten!

PERSÖNLICH | AKTUELL | UNVERBINDLICH

- ✓ Termine und Weiterbildungsinfos per E-Mail erhalten
- ✓ Themenbereiche individuell auswählen
- ✓ Immer auf dem Laufenden bleiben

**JETZT
anmelden**



vwa-freiburg.de/informiert-bleiben



VWA Freiburg
Haus der Akademien
Eisenbahnstraße 56
79098 Freiburg
Telefon: 0761 38673-0
Telefax: 0761 38673-98

Folgen Sie uns auf



vwa-freiburg.de

Stand: November 2024